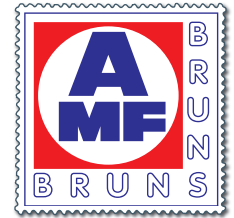


FAHRDIENST- INFO



Ausgabe 2.2023

FUTURE**SAFE** 2.0

*Überarbeitete Version der Kopf-
& Rückenstütze von AMF-Bruns*



Änderung bei eTrittstufe

Seit kurzem gibt es bei der eTrittstufe eine Optimierung hinsichtlich der Sicherheit.

Neues zur DIN 75078

Ein Aufkleber für die richtige Rollstuhlposition in einem KMP.

Messen 2023

Vorschau auf das Messejahr & wo Sie uns treffen können.



www.amf-bruns.de



FUTURESAFE 2.0: NEUE GENERATION DER KOPF- UND RÜCKENSTÜTZE VON AMF-BRUNS

Ein Verkehrsunfall ohne eine zusätzliche Stabilisierung im Kopf- und Rückenbereich kann für einen Rollstuhlfahrer sehr gefährlich werden. Um dies zu verhindern und dieser Personengruppe ein Höchstmaß an Sicherheit im Straßenverkehr zu bieten, haben wir vor über 10 Jahren die patentierte und crashgeprüfte Kopf- und Rückenstütze FutureSafe auf den Markt gebracht.

Seit Anfang des Jahres gibt es nun eine neue, überarbeitete Version des FutureSafe.

Die Vorteile der neuen Generation sind:

- Gewichtsreduzierung von bis zu 15 % bei gleicher Stabilität (im Vergleich zum Vorgängermodell)
- Einfache und sichere Bedienung über Seilzug und Druckknöpfe
- Schwenkarme werden von innen arretiert; Entriegelung erfolgt durch Ziehen an den roten Schlaufen
- Neues Design mit leichteren und bequemeren Polstern; passt sich optisch an die Fahrzeugausstattung an
- Extra Komfort durch Zusatzkissen für Kopf- und Rückenstütze (optional in drei Größen erhältlich)

Wie gewohnt ist auch die neue Version der Kopf- und Rückenstütze geteilt und lässt sich individuell auf die Person im Rollstuhl einstellen. Bei Fahrten ohne Rollstuhl kann sie einfach zur Wand weggeklappt werden, sodass der Innenraum des Fahrzeugs ohne Einschränkungen genutzt werden kann.

Getestet in zahlreichen statischen Zugversuchen sowie dynamischen Crashtests bietet der



FutureSafe 2.0 die gewohnte Sicherheit im Falle eines Heckaufpralls. Bei einem Frontaufprall schützt der integrierte Schulterschräggurt den Rollstuhlnutzer optimal. Das Höchstmaß an Sicherheit ist gewährleistet bei Nutzung des AMF-Bruns PROTEKTOR® Systems.

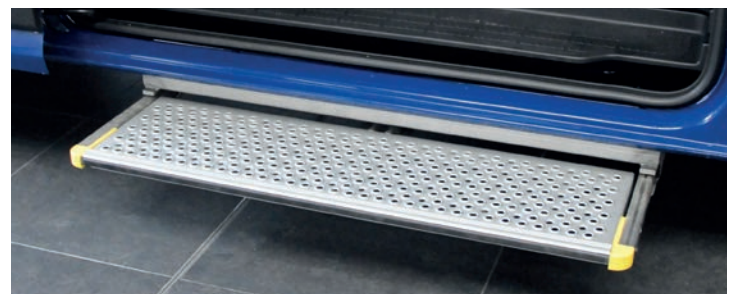
Abhängig vom Fahrzeugtyp gibt es den FutureSafe mit Boden- oder Wandhalterung. Die Bodenhalterung ist vorwiegend für PKWs mit Heckausschnitt und Rampe ausgelegt (siehe Titelbild). Hierbei wird die Säule der Kopf- und Rückenstütze am Boden verankert. Die Ausführung mit Seitenwandhalterung ist für Kleinbusse geeignet (siehe Bild oben).

OPTIMIERUNG DER ELEKTRISCHEN TRITTSTUFE

Die elektrische Trittstufe ist seit kurzem mit einer schwarzen Schaltleiste an der vorderen Kante des Trittbretts ausgestattet. Diese dient dazu, mögliche Gefahrenquellen zu reduzieren. Durch Sensoren in der Schaltleiste wird das Ausfahren der Stufe bei Auftreffen auf ein Hindernis unterbrochen und die Trittstufe fährt wieder ein. Zudem ist sie mit einem leistungsstärkeren Motor ausgestattet.

Die halbautomatische Version ist in der Anwendung vergleichbar mit dem Vorgängermodell - kann jedoch nicht zur vollautomatischen Version aufgerüstet werden! Beide Varianten der eTrittstufe (voll- &

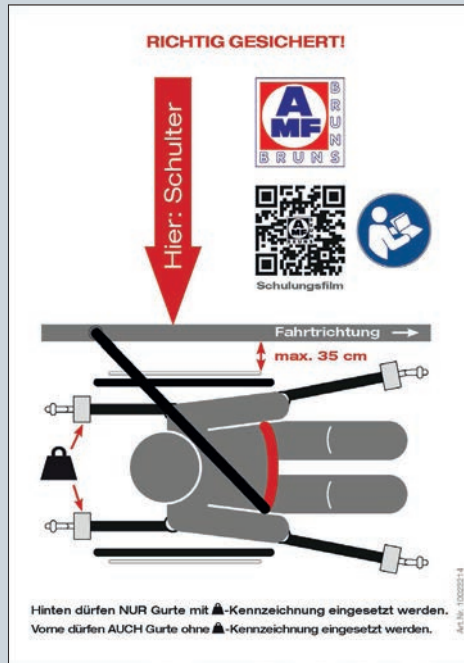
halbautomatisch) bestehen aus Aluminium-Lochblech (Rutschfestigkeit R11) und werden unter dem Fahrzeug an der Seitentür montiert.



SICHERE BEFÖRDERUNG VON ROLLSTÜHLEN IM KMP NACH DIN 75078

Bei der korrekten Sicherung von Rollstuhlfahrern gibt es, vor allem bei der gewerblichen Personenbeförderung einige Sicherheitsaspekte, die beachtet werden müssen. Nur so werden Fehler in der Anwendung von Personen- und Rollstuhlrückhaltesystemen vermieden und der Rollstuhlnutzer ist während der Fahrt bestens gesichert.

Aus diesem Grund sieht die DIN 75078 zukünftig vor, dass in Kraftfahrzeugen zur Beförderung mobilitätseingeschränkter Personen (KMP) pro Rollstuhlplatz ein Hinweisaufkleber angebracht wird. Dieser Aufkleber zeigt, an welcher Position die Person im Rollstuhl im Fahrzeug zu platzieren ist und wie sie optimal gesichert wird.



Unsere Fahrzeugumbauten erhalten künftig an jedem Rollstuhlplatz einen solchen Aufkleber (siehe Abbildung). Eine Nachrüstung bei Fahrzeugen, die vor der Einführung der Aufkleber ausgeliefert wurden, ist nicht notwendig.

Über den abgebildeten QR-Code (siehe rechts) gelangen Sie zu dem Schulungsvideo *Richtige Personen- & Rollstuhlsicherung in einem KMP*. In dem Video wird nochmal genauestens die richtige Sicherung von Person und Rollstuhl in einem KMP erklärt.



UNTERNEHMEN

NEUER LOGISTIKPLATZ

Letztes Jahr im Herbst konnten wir unseren neuen Logistikplatz in Betrieb nehmen. Dieser bietet Stellflächen für bis zu 642 Fahrzeuge. Insgesamt stehen auf dem Betriebsgelände somit 1.200 Plätze für die Zwischenlagerung von Fahrzeugen zur Verfügung.

Außerdem wurde ein großzügiger Bereich für die Fahrzeugannahme und -abholung geschaffen. Insgesamt sechs LKW-Stellplätze und 16 Stellplätze auf denen die angelieferten Fahrzeuge in Empfang genommen werden.



KURZ NOTIERT

MESSETERMINE 2023

Wie gewohnt starten wir vom 10. bis 12.05. mit der **RETTmobil** in **Fulda** unser Messejahr.

Neben Umbaulösungen für rollstuhlgerechte Fahrzeuge stellen wir eine neue elektrische Trittstufe vor, die auch für elektrobetriebene Großfahrzeuge (z. B. Ford E-Transit) geeignet ist.



Außerdem präsentieren wir die neue Generation der Kopf- und Rückenstütze FutureSafe mit Wandhalterung.

Merken Sie sich auch den Herbst vor und besuchen Sie uns vom 13. bis 16.09. auf der **REHACARE** in **Düsseldorf**.



UNSER VERKAUFSTEAM



STEFAN WILLJES

Verkaufsleiter Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 33

eMail stefan.willjes@amf-bruns.de



INSA DIERKS

Verkaufsberaterin Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 54

eMail insa.dierks@amf-bruns.de



TOM KLEINERT

Verkaufsberater Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 53

eMail tom.kleinert@amf-bruns.de



SARAH SIEMER

Verkaufsberaterin Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 32

eMail sarah.siemer@amf-bruns.de



FRANK DROSTE

Verkaufsleiter International

Telefon 0 44 89 / 72 72 50

eMail frank.droste@amf-bruns.de



MORITZ ENGELS

Verkaufsberater International

Telefon 0 44 89 / 72 72 51

eMail moritz.engels@amf-bruns.de



ALEXANDER SCHWARZ

Verkaufsberater International

Telefon 0 44 89 / 72 72 52

eMail alexander.schwarz@amf-bruns.de

UNSER KUNDENDIENST



KAI HEMMIEOLTMANN'S

Leiter Kundendienst

Telefon 0 44 89 / 72 72 30

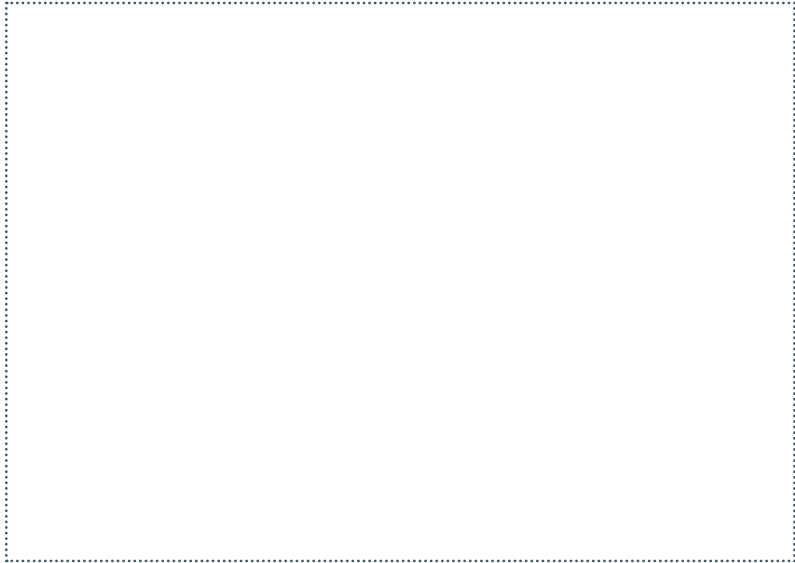
eMail kai.hemmieoltmanns@amf-bruns.de

Widerspruch

Wenn Sie künftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Teilen Sie uns dies bitte möglichst schriftlich unter Benennung des Werbemittels und Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift an unsere Adresse mit. Falls Sie nicht zu unseren Bestandskunden gehören, haben wir Ihre Adresse über die Deutsche Post Direkt GmbH bezogen. Bitte lesen Sie hierzu unsere vollständige Datenschutzerklärung auf www.amf-bruns-behindertenfahrzeuge.de/datenschutz/. Vielen Dank!

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Publikation die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



Gutachten und Technische Abnahmen
Sicher mit dem Rollstuhl im Auto.

Wir prüfen die innovativen Lösungen von AMF-Bruns.

TÜV*
TÜV NORD
Mobilität
sicher.genießen

TÜV NORD Region Weser Ems
Service Tel.: 0800 80 70 600
www.tuev-nord.de



JENS SPECKETER

Technischer Berater

Telefon 0 44 89 / 72 72 31

eMail jens.specketer@amf-bruns.de



CHRISTOPHER KLASING

Technischer Berater

Telefon 0 44 89 / 72 72 35

eMail christopher.klasing@amf-bruns.de



AMF-Bruns GmbH & Co. KG | Hauptstraße 101 | D-26689 Apen
Telefon +49 (0) 44 89 / 72 71 01 | Fax +49 (0) 44 89 / 62 45
hubmatik@amf-bruns.de

www.amf-bruns.de



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. 01 0105027